

Angaben zum Betriebsgrundstück und zur Wasserversorgung sowie zu Natur, Landschaft und Bodenschutz

1 Betriebsgrundstück: (Einzelaufstellung siehe Anlage zum Formular 13.1)

	vorhanden	zukünftig	
1.1 Gesamtgröße:	293.721	293.721	m ²
1.2 Überbaute Fläche:	0	210	m ²
1.3 Befestigte Verkehrsfläche:	0	2.500	m ²

Sind Sie Eigentümer oder Nutzungsberechtigter des Betriebsgrundstückes?

2 Liegt das Betriebsgrundstück

- im Bereich eines gültigen Bebauungsplanes, § 8 ff BauGB
- innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles, für den kein Bebauungsplan aufgestellt ist, § 34 BauGB
- im Außenbereich, § 35 BauGB

3 Derzeitige Nutzung der Vorhabensfläche

- Wiese/Weide
- Acker
- Ackerbrache
- Forst- und Fischereiwirtschaft
- Ruderalfläche
- Industriegebiet
- Gewerbegebiet
- Siedlungsgebiet
- Landwirtschaftliche Betriebsfläche
- Öffentliche Nutzung (z. B. Verkehr, Ver- und Entsorgung):
- Sonstige Nutzung:

4 Vegetation auf der Vorhabensfläche

- Dem Typ nach eher trocken
 Dem Typ nach eher feucht
 Geschlossener Baumbestand

5 Bodenart mit Grundwasserstand auf der Vorhabensfläche

- Sandboden
 Lehmboden
 Moorboden
 Grundwasserflurabstand: _____ m

6 Wasserversorgung des Betriebes/der Anlage

- Nicht erforderlich
 öffentliches Netz
 Selbstversorger aus
 Grundwasser
 Oberflächenwasser
 Wasserrechtliche Zulassung vorhanden
 nein
 ja
 erteilt am:
 durch:
 Aktenzeichen:

7 Angaben zur früheren Nutzung, durch die Altlasten oder sonstige Boden- oder Grundwasseränderungen entstanden sein könnten:

8 Ist das Grundstück im Altlastenverzeichnis (§ 6 NBodSchG) aufgeführt?

- nein
 ja
 teilweise

Erläuterung:

9 Bestehen auf Grund der Vornutzung Anhaltspunkte dafür, dass eine Altlast im Sinne des § 2 Abs. 5 NBodSchG oder schädliche Bodenveränderungen vorliegen?

- nein
 ja

falls ja

- Eine Gefährdungsabschätzung fehlt, wird aber vom Antragsteller bereits durchgeführt / ist in Auftrag gegeben.
 Eine Gefährdungsabschätzung hat aus dem beigefügten/nachzureichenden Gutachten Gefährdungen für die Umwelt aufgezeigt.

10 Qualitätskriterien (Reichtum, Qualität, Regenerationsfähigkeit)

nein

Liegen in Bezug auf die nachfolgenden Schutzgüter besondere Merkmale im Einwirkungsbereich der Anlage vor? Zutreffendes bitte ankreuzen und erläutern.

- Wasser:
 Boden:
 Natur und Landschaft:

11 Schutzkriterien (Belastbarkeit der Schutzgüter)

Sind folgende Gebiete oder Objekte im Einwirkungsbereich der Anlage vorhanden?

- Europ. Vogelschutzgebiete nach § 10 Abs. 1 Nr. 6 BNatSchG
 Naturschutzgebiete nach § 23 BNatSchG bzw. § 24 NNatG

Als nächstgelegenes Schutzgebiet dieser Kategorie befindet sich etwa 1.250 m südlich das NSG Finkenfeld (ST-010).

In ca. 2.400 m Entfernung zum Vorhaben liegt westlich gelegen das Naturschutzgebiet „Herrenmoor“ (NSG WE 043).

Siehe Seite 39 des UVP-Berichts

- Nationalparke nach § 24 BNatSchG bzw. § 25 NNatG
 Biosphärenreservate und Landschaftsschutzgebiete nach §§ 25 und 26 BNatSchG bzw. § 26 NNatG
 Biotopie nach § 30 BNatSchG bzw. § 28a f NNatG

Im Umfeld des Änderungsbereiches liegen mehrere kleinflächige gesetzlich geschützte Biotopie (gem. § 24 NAGBNatSchG und § 30 BNatSchG).

Siehe Seite 39-40 des UVP-Berichts

- Geschützte Landschaftsbestandteile gem. § 28 NNatG
*Entlang der geplanten Zuwegungen zur WEA 3 befinden sich gemäß § 22 Abs. 3 NAGB-NatSchG unter Schutz gestellte Wallhecken.
 Siehe Seite 40 des UVP-Berichts*
- „Natura 2000“-Gebiet gem. § 10 Abs. 1 Nr. 5, 8 BNatSchG
*Etwa 1.200 m südwestlich des geplanten Windparks liegt das 269 ha große FFH-Gebiet „Finkenfeld und Wiechholz“ (DE-3512-301)
 In einer Entfernung von ca. 5.000 m, also außerhalb des Untersuchungsgebietes liegt nord-westlich das FFH-Gebiet „Pottebruch und Umgebung“ (DE-3411-331 Landeskenntung: FFH 307).
 Siehe Seite 40-41 des UVP-Berichts*
- Naturdenkmal gem. § 27 NNatG
- Wasserschutzgebiete (§ 19 WHG), Heilquellenschutzgebiete (NWG) und
 Überschwemmungsgebiete (§ 32 WHG)
- Gebiete, in denen die in Gemeinschaftsvorschriften festgelegten Umweltqualitätsnormen bereits
 überschritten sind
 -Grenzwerte nach EG-Luftqualitätsrichtlinie
 -Messwerte für das Beurteilungsgebiet oder vergleichbare Gebiete
- Gebiete mit hoher Bevölkerungsdichte (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 und 5 des Raumordnungsg)
- Denkmale oder Gebiete, die als archäologisch bedeutende Landschaft eingestuft sind
- Sonstige Schutzkriterien:

12 Liegt eine artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung oder Befreiung vor?

- Nein
 Ja
 Erläuterung:

Anlage zu Formular 13.1

Anlage	Gesamtgröße	Überbaute Fläche	Befestigte Fläche
WEA 18_3			
Gemarkung Höckel, Flur: 15, Flurstück: 50/5	86.438 m ²		1.100 m ²
Gemarkung Hollenstede, Flur: 27, Flurstück: 98/1	207.283 m ²	210 m ²	1.400 m ²
Summe WEA 18_3	293.721 m²	210 m²	2.500 m²
Gesamt-Summe WEA 18_3			
	293.721 m²	210 m²	2.500 m²

Aufgestellt:

Windenergie Hollenstede 18 Planungsgesellschaft mbH
Hollenstede, den 02.03.2020